

7. 11. 1809
11 00
11 00

Wien, den 22. October 1809
Mein lieber Herr
Ihre Briefe sind mir
sehr willkommen
und ich danke Ihnen
vielmals dafür.

22 October

gestern bin ich hier in den Diensten des Carl Meass mit dem
jüngsten Sohne angekommen; nicht allein das man mich so persönlich
empfing, das ich lange nicht zu Hause kommen konnte, sondern ich auch
in fünf bis sechs Stunden fünfmal geschick, und fast alle Tage geschick
empfangt. Morgen Donnerstag den 20^{ten} ist Karneval, Donnerstag Schall
und Bonaparte die besten Rollen zu Ehren in der Stadt. Dienstag Abend
Rocher ich geschick in Leibes an, was ich in größter Gefährlichkeit
finde, und hoffe Dienstag früh den 1^{ten} Novbr. in meinem beliebigen
Mien am. - Die die Sie gut beschick, und folgen die diese Arbeit
offen geschick bin. Hoffe ich meine Liebe, welche die mich geschick
Beschick verbindet, und an dem geschick mich wegen Mien und
mich von meinem Geschick für mich krieg, dem ich beschick mich
Wasserschick in Offem blatt, die ich gestern ich geschick in der
geschick. Die die diese geschick die Geschick die Geschick
geschick mich geschick, indem es mich mich Geschick nicht geschick
lesen will, und mich Wasser, Wasser Schick geschick
ich geschick die geschick, flatter als die Geschick Wasser in Wien ist.
Das mich Darstellung Schick nicht so gut beschick was ich bei
Seidemann, das mich an meinem Geschick geschick mich und
allein an die Geschick geschick der Geschick, dem die Geschick
was von meinem Geschick geschick, und mich die Geschick
geschick. Schick was ich in meinem Geschick, und mich kann mich
geschick: Schick mich beschick, und in die Geschick Schick. Mich mich
geschick, beschick mich geschick Mich und die Geschick
und im allgemein hat Seidemann nicht die Geschick und die Geschick
Geschick geschick dem ich, indem mich Geschick geschick, Schick
geschick, und Schick in die Geschick geschick, mich mich die Geschick
mich geschick. Mann die mich die Geschick mich mich
Geschick geschick geschick mich, welches die Geschick mit geschick
geschick können, da die Geschick in Wien geschick ist, so können die Geschick
geschick geschick, das ich mich Geschick Gut mich geschick was
mich von meinem Geschick, dem mich mich Schick viel Schick.

[Faint, mostly illegible handwriting at the top of the page]

INSTRUMENT
OCT. 1856

FRANC
22 OCT



[Handwritten text, possibly a signature or address, including the name 'C. M. Spahn' and '3 ansée']

[Large handwritten initials, possibly 'CS']



[Handwritten text at the bottom left, possibly a date or reference number]